

Anthoxanthum odoratum agg., Ruchgras

Poaceae, Süßgräser



Ökologie:

Anthoxanthum odoratum agg. wächst auf Wiesen, Rasen, Heiden und lichten Wäldern auf frischen bis mäßig trocken und meist mageren Böden. Die nordisch-eurasiatische Artengruppe kommt von der Ebene bis 2300 m vor.

Merkmale:

Im Aggregat *Anthoxanthum odoratum* agg. werden 2 Kleinarten zusammengefasst, die weitverbreitete Art *Anthoxanthum odoratum* im engeren Sinne und die alpine Form *Anthoxanthum alpinum*. Hier beschreiben wir die Merkmale, die für *A. odoratum* im engeren Sinne gelten. Die Art wird bis ca. 50 cm und ist ein ausdauerndes Horstgras. Die Ährenrispe ist relativ locker und kopfig. Die Blütezeit der 3-blütigen Ährchen (1 fertil, 2 steril) reicht von Mai – Juli. Es ist meist das erstblühende Gras. Die Blätter sind beiderseits mattgrün, kurz und vergleichsweise breit. Die Blattscheide ist behaart und der Blattgrund öhrchenartig sowie mit Haarbüscheln versehen. Die ganze Pflanze riecht, vor allem getrocknet, nach Kumin (→ *Galium odoratum*, Waldmeister) und ist für den typischen Heugeruch verantwortlich. Im vegetativen Zustand könnte *Anthoxanthum odoratum* agg. mit *Agrostis capillaris* verwechselt werden. Letztgenannte Art besitzt jedoch nicht den typischen Kumingeruch und auch das Blatthäutchen ist fast fehlend und haarlos.